

Protokoll
zu der 8. Arbeitskreissitzung am 30. November 2009 im Schulsaal in
Breitscheid-Erdbach

1. Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Roland Lay

Zunächst begrüßt Herr Bürgermeister Roland Lay Frau Dr. Buchenauer und die anwesenden Arbeitskreismitglieder für die Dorferneuerung in Breitscheid-Erdbach und erläutert die Tagesordnung für die Arbeitskreissitzung.

2. Sachstandsbericht Brandschutz

Herr Bürgermeister Lay berichtet von einem Termin am 27.10.2009 mit folgenden Behördenvertretern:

Frau Götz (Abteilung für den ländlichen Raum,
Herrn Schreiber (Landesamt für Denkmalpflege),
Frau Milch (Denkmalschutzbehörde des Lahn-Dill-Kreises),
Herrn Zimmermann (Bauaufsicht des Lahn-Dill-Kreises),
Herrn Schumacher (Brandschutz des Lahn-Dill-Kreises).

Bei diesem Termin ging es um die Abstimmung der Vorentwürfe und Entwurfskonzepte zwecks Vorbereitung der Baugenehmigungsplanung zur Sanierung des DGH und der Alten Schule.

Hierbei stellte sich heraus, dass das Sanierungsziel, die schöne Holzterrasse im Treppenhaus der Alten Schule zu erhalten, von allen Behördenvertretern unterstützt wird. Es muss aber ein zweiter baulicher Rettungsweg zum 1. OG und DG geschaffen werden.

Die dargestellten Lösungen, eine zweiläufige Freitreppe (Stahlkonstruktion) auf der Nordseite zum 1. OG zu schaffen, wird für sinnvoll und richtig gehalten.

Das DG kann für Museumsräume nur genutzt werden, wenn hier ebenfalls ein zweiter baulicher Rettungsweg geschaffen wird. Eine innen liegende Treppe als Verbindung vom 1. OG zum DG wird nicht akzeptiert.

Um den Betrieb des Museums im 1. OG zu gewährleisten, wurde ein zusätzlicher Rettungsweg über ein Fenster hergestellt und der Durchbruch einer Tür vorgenommen.

**3. Zwischenbericht von Frau Dr. Buchenauer
AG Dorfladen/Café**

Frau Dr. Buchenauer berichtet von dem Treffen der AG. Es fanden drei Sitzungen statt und es wurden zwei Besichtigungen vorgenommen.

Beim ersten Treffen war nicht allen klar, welche Inhalte ein Dorfladen haben sollte.

Beim zweiten Treffen wurde ein Fragebogen ausgearbeitet. Anschließend wurde dann die Einrichtung in Groß-Altenstädten besichtigt, welche bei allen Beteiligten Begeisterung hervorrief.

Im weiteren Schritt wurden dann die Rückläufe der Fragebögen ausgewertet und es fand ein weiterer Besuch eines Dorfladens in Marburg-Michelbach statt.

Wichtig ist es, dass nicht nur bezahltes Personal für den Betrieb eines Dorfladens sorgt, sondern dass gerade am Anfang die Arbeit ehrenamtlich geleistet wird.

Beim letzten Treffen der AG kam dann der Vorschlag von Herrn Dr. Peters, dass der Verein Zeitsprünge den Betrieb des Dorfladens übernehmen kann. Der Verein würde alle relevanten Erfordernisse erfüllen, wie z. B. Gemeinnützigkeit usw. Es würde im Verein eine Untergruppe gegründet, welche sich um die Belange des Dorfladens kümmern würde. Aus der Arbeitsgruppe für den Dorfladen/Café haben sich dann sieben Personen bereit erklärt, sich an der Arbeit für einen möglichen Dorfladen/Café zu beteiligen. Bei einem Gespräch mit Frau Götz, Frau Dr. Buchenauer am 25.11.2009 im Rathaus in Breitscheid wurden die vorgenannten Ergebnisse eingehend besprochen.

Es wurde daraufhin festgestellt, dass weitere Möglichkeiten besprochen werden sollten, um Leben in den möglichen Dorfladen zu bringen.

Ausgehend von dem Antrag des VdK Erdbach/Schönbach auf Bereitstellung einer Räumlichkeit, um Sprechstunden und auch Vorstands-Sitzungen durchzuführen, wurde der Bgm. beauftragt, Gespräche mit der Gemeindepflegestation und dem Förderverein für die Gemeindepflegestation zu führen. Es soll bei diesen Gesprächen geklärt werden, ob sich diese beide Institutionen vorstellen können, einen wichtigen weiteren Baustein in dem Dorfladenprojekt zu setzen, indem sie ggf. die Betreuung der Demenzgruppe in Erdbach stattfinden lassen. Außerdem wäre es möglich, dass die Gemeindepflegestation Sprechstunden im Dorfladen abhalten könnte.

Das Arbeitskreismitglied, Frau Kureck, machte den Vorschlag, die Lebenshilfe zu befragen, ob eine Zusammenarbeit in einem Dorfladen möglich wäre. Ansätze hierzu gibt es in Dillenburg-Nanzenbach.

Als weiterer möglicher Kooperationspartner soll auch die Produktionsschule in Erdbach angesprochen werden.

Herr Thielmann bittet zu klären, ob die Gründung eines neuen Vereins notwendig ist. Herr Bgm. Lay wird hierzu Frau Götz befragen.

Frau Sänger sprach sich dafür aus, den Vorschlag des Vereins Zeitsprünge, den Dorfladen als Unterabteilung vorzusehen, anzunehmen.

Die Machbarkeitsstudie von Frau Dr. Buchenauer beinhaltet noch eine 5. und 6. Arbeitskreissitzung. Zu diesen Sitzungen sollen möglichst alle in Frage kommenden Varianten für eine künftige Trägerschaft für den Dorfladen besprochen und die Akteure hierzu eingeladen werden.

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises soll am Mittwoch, 13. Januar 2010, um 17.00 Uhr, im Schulsaal in Breitscheid-Erdbach stattfinden.

Breitscheid, 30. November 2009


Bürgermeister